

**Deutschland-Neu-Ulm: Rohbauarbeiten**  
**OJ S 41/2023 27/02/2023**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Bauleistung**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Entwicklungsgesellschaft Neu-Ulm GmbH  
Postanschrift: Schützenstraße 32  
Ort: Neu-Ulm  
NUTS-Code: DE279 Neu-Ulm  
Postleitzahl: 89231  
Land: Deutschland  
E-Mail: [enu@nps-pm.de](mailto:enu@nps-pm.de)  
Telefon: +49 7315099573  
Fax: +49 7315099500  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/BB0074DD-0DCB-4D6A-A664-D53912FD7AA9](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/BB0074DD-0DCB-4D6A-A664-D53912FD7AA9)  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/BB0074DD-0DCB-4D6A-A664-D53912FD7AA9](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/BB0074DD-0DCB-4D6A-A664-D53912FD7AA9)  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:  
Offizielle Bezeichnung: nps Bauprojektmanagement GmbH  
Postanschrift: Adolph-Kolping-Platz 1  
Ort: Ulm  
NUTS-Code: DE144 Ulm, Stadtkreis  
Postleitzahl: 89073  
Land: Deutschland  
E-Mail: [u.zinsmeister@nps-pm.de](mailto:u.zinsmeister@nps-pm.de)  
Telefon: +49 7315099573  
Fax: +49 7315099500  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>  
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.deutsche-evergabe.de>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5.**

## Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

### Abschnitt II: Gegenstand

---

#### II.1. Umfang der Beschaffung

##### II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Heiners - Neubau am Heiner-Metzger-Platz 1 - Rohbauarbeiten  
Referenznummer der Bekanntmachung: 3.2.01

##### II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45223220 Rohbauarbeiten

##### II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

##### II.1.4. Kurze Beschreibung

Rohbauarbeiten

##### II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

##### II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

#### II.2. Beschreibung

##### II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45223220 Rohbauarbeiten

##### II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE279 Neu-Ulm

Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

##### II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

In zentraler Lage der Neu-Ulmer Innenstadt entsteht ein Mehrzweckgebäude auf einem knapp 4.000 m<sup>2</sup> großem Grundstück. Das Bestandsgebäude ist bereits vollständig abgebrochen und die Verbauarbeiten befinden sich in den letzten Zügen. Auf diesem Areal entsteht ein Nutzungsmix aus Stadtbibliothek, Kultur und Begegnung, Gastronomie und Einzelhandel, Büroflächen, Praxisflächen sowie Wohnungen und einer Tiefgarage.

Grundstücksfläche ca. 3.920 m<sup>2</sup> (ohne HMP)

Nutzfläche oberirdisch ca. 10.250

Das LV umfasst folgende Bauleistungen - Endaushubarbeiten zur Herstellung der Gründungssohle; Ausführung im Grundwasser - die erforderliche offene Wasserhaltung nur bei Bedarf; Entwässerungsleitungen im Erdreich und Rigole; Beton- und Stahlbetonarbeiten; Mauerarbeiten ; Dämmungen, Abdichtungen und Schutzmaßnahmen; Koordination der Blitzschutz, Erdungs- und Leerrohrarbeiten; Die Arbeit ab 3.OG (Wohngeschosse) erfolgt in enger Zusammenarbeit mit Gewerk Zimmerarbeiten, die nichttragenden Außenwände liefern.

##### II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

##### II.2.6. Geschätzter Wert

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 10

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

### **III.1. Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

#### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Angebotsschreiben inkl. Leistungsverzeichnis mit den Preisen
- 124 - Eigenerklärung zur Eignung
- 127 – Erklärung Bezug Russland
- 221/ 222 - Angaben zur Preisermittlung entsprechend den Formblättern 221 oder 222
- 225 Stoffpreisgleitklausel
- 233 - Verzeichnis der NU
- 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Eigenerklärung zum Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung
- Bestätigung - Verpflichtung Einhaltung der gesetzlichen Mindestlohnanforderungen

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

#### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

### **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

#### **III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes VerfahrenBeschleunigtes VerfahrenBegründung:  
Verkürzung der Frist aufgrund Vorinformation

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 248-718103](#)

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 20/03/2023 Ortszeit: 14:00

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können** Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 19/05/2023

#### **IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 20/03/2023 Ortszeit: 14:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: digitales Verfahren

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

#### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

#### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Ort: München

Postleitzahl: 80534

Land: Deutschland

E-Mail: [poststelle@reg-ob.bayern.de](mailto:poststelle@reg-ob.bayern.de)

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

22/02/2023